

Kooperationsfachkraft Formular: Handout - Gutes Praxisbeispiel

Name: Daniela Djokic

Thema: Bilderbuch selber gestalten

Ziele:

- Sprachförderung
- Wahrnehmung → wird gegeben / Verständnis
- Feine Motorik → mit Pinsel und Wasserfarben umgehen

Benötigte Materialien:

- Wasserfarben, Pinsel, Papier, Wasser
- Unterlagen
- Gemaltene Bilder laminieren und zum Buch binden.

Durchführung:

Ich lese das Bilderbuch den Kindern vor. In Hender (Hände) besprechen wir, oder was ihnen am besten gefallen hat. Dann gehe ich mit den Kindern das Bilderbuch durch. Jedes Kind kommt dran. Dann darf jedes Kind eine Szene oder eine Person malen. Jedes Kind darf auch malen und gestalten. Jedes Kind darf auch malen es auf dem Blatt zu malen.

Ich erkläre ihnen wie sie mit Pinsel und den Wasserfarben umgehen und wie sie das Buch gestalten. Ich erkläre ihnen, was sie malen oder ob sie Hilfe brauchen.

Wenn alle fertig sind, laminieren wir jedes Bild auf ein Blatt und packen die Bilder in ein Buch. Jedes Bild wird einzeln in ein Buch gesteckt und so wird das Bilderbuch fertig.





Was gibt es vor Nacht und Regen und Nacht?
Es ist die kleine Heule Eule.
Die Stillewartung, kleine und große,
wacht, die Heule Eule, die heult.
Die heult sie in einem alten Baumstamm,
mit und hat und schreien die Heule
auch nach Nacht, wenn die Heule
von Mitternacht kann sie heulen,
die, auf Nacht.







ITEMIS: In meinem Bild werden nicht das was andere ein Baum ein silberne Maibaum und voll hier ein Vogel und er
sagt es was einen gelbe, aber Eule weint und sitzen für Stock und das ein Ohr und hier gelb es Augen so groß und
gelb und Flügel und das sein Füsse, er geäußert gemacht für Stock.



THOMAS



BENEDETTA: Ein Eule ist oben im Baum und wart, die hat noch mal seine Mama gefunden, es geht ihr gut.



LAURA: Die ganze Familie ist hier auch, die Mama, das Kind, der Papa, der Tante. Das Kind ist ganz gut.